Tilta

KAMERA/BEGRIFFE

Chinesischer Hersteller von Kamera-Rigging und Zubehör. Bekannt für modulare Cage-Systeme und drahtlose Follow-Focus-Systeme.

Technische Details Tilta-Cage-Systeme verwenden eloxiertes Aluminium in Stärken von 2-4mm und wiegen zwischen 200-800g je nach Kameramodell. Die Rod-Systeme arbeiten mit 15mm-Durchmesser für leichtere Setups und 19mm-Studio-Standard für schwerere Konfigurationen, mit Längen von 150mm bis 450mm. Follow-Focus-Einheiten bieten Übersetzungsverhältnisse von 1:1 bis 4:1 und arbeiten mit 0,8er Zahnrad-Pitch nach Industriestandard. Wireless-Follow-Focus-Systeme erreichen Reichweiten bis 100 Meter bei 2,4GHz-Frequenz und einer Latenz unter 20 Millisekunden. Geschichte & Entwicklung Tilta gründete sich 2008 in Shenzhen als Reaktion auf die aufkommende DSLR-Revolution, als Kameramodelle wie die Canon 5D Mark II erstmals hochwertige Videoaufnahmen ermöglichten, aber ohne professionelles Rigging-System ausgeliefert wurden. 2012 etablierte sich das Unternehmen mit dem Nucleus-Follow-Focus-System international, 2016 folgte die Einführung drahtloser Systeme. 2019 erweiterte Tilta das Portfolio um Gimbal-Systeme und elektrische Objektiv-Controller, 2021 um integrierte Monitoring-Lösungen mit 5-Zoll-Displays. Praxiseinsatz im Film Tilta-Systeme kommen bei Produktionen wie "The Batman" (2022) für Steadicam-Konfigurationen und bei Netflix-Serien für dokumentarische Handheld-Aufnahmen zum Einsatz. Der modulare Aufbau ermöglicht schnelle Umbauten zwischen Stativ-, Handheld- und Gimbal-Betrieb innerhalb von 2-3 Minuten. Cage-Systeme reduzieren Vibrationen um bis zu 40% gegenüber reinen Kamera-Bodies und bieten zusätzliche Mounting-Points für Monitore, Recorder und Funkstrecken. Der Nucleus-M ermöglicht präzise Schärfenverlagerungen mit einer Genauigkeit von 0,1mm am Objektiv-Fokusring. Vergleich & Alternativen Tilta konkurriert direkt mit SmallRig (günstiger, aber weniger robust), Wooden Camera (amerikanisch, premium-orientiert) und ARRI-Standard-Zubehör (deutlich teurer). Während SmallRig-Cages bei 150-300€ liegen, kosten vergleichbare Tilta-Systeme 400-600€, bieten jedoch präzisere Fertigungstoleranzen und stabilere Verbindungen. Bei High-End-Produktionen werden Tilta-Komponenten oft mit ARRI-Standard-Elementen kombiniert, wobei Tilta für Zubehör und ARRI für Grundsysteme eingesetzt wird. Aktuelles Tilta hat 2026 sein Portfolio um spezialisierte Produkte für moderne Kamerariggs erweitert. Der Hydra Arm Pro V2 bietet zweachsige Dämpfung für Gimbal-Setups bis 8kg, während das CT6 Carbon Fiber Cage Kit mit nur 420g Gewicht ultraleichte Riggs für Sony FX3/FX6 und Canon R5C ermöglicht. Die Integration von NFC-Steuerung und magnetischen Griffen zeigt Tiltas Fokus auf benutzerfreundliche Profi-Ausrüstung. Aktuelles Mit dem Modular Monitor Arm 2026 erweitert Tilta sein Portfolio um eine vielseitige Monitorhalterung mit 360°-Schwenkfunktion und einstellbarer Spannung. Das System unterstützt 5-7" Monitore wie den Atomos Shinobi und bietet integriertes Kabelmanagement. Die Kompatibilität mit Cold-Shoe-Multiplizierern ermöglicht flexible Konfigurationen von Desktop- bis zu Field-Recording-Setups.